

Protokoll der Mitgliederversammlung am 24. September 2017

Ort: 24782 Büdelsdorf, Bürgerhaus
Zeit: 11:00 – 12:25 Uhr
Anwesend: 15 Einzel- und 12 Gruppenmitglieder mit zusammen 38 Stimmen

TOP 1 Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit - Grußworte

Dr. Wolfgang Schlüter begrüßt die Anwesenden ganz herzlich und bedankt sich bei den Teilnehmern für ihr Erscheinen. Er betont, dass die Mitglieder zwar durch die Lehrgangsprogramme und die Zeitschrift „tanzen“ über die Aktivitäten der LAG informiert sind, die Mitgliederversammlung aber dazu ist, auch über Hintergründe zu berichten und zu einen Meinungs austausch zu kommen.

Als Ehrengast begrüßt Dr. Schlüter den Vorsitzenden des LTV S-H, Thorsten Johannsen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung einschließlich der Tagesordnung und des Tätigkeitsberichts wurde allen Mitgliedern Ende Juli zugestellt. Zusätzlich wurde in der Zeitschrift „tanzen 2/17“ und auf der Internetseite der LAG auf die Mitgliederversammlung hingewiesen. Lt. Satzung müssen Einladung und Tagesordnung 4 Wochen vor der Versammlung den Mitgliedern vorliegen. Das war der Fall, und Dr. Schlüter stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Da lt. Satzung jede ordnungsgemäß eingeladene Mitgliederversammlung beschlussfähig ist, stellt Dr. Schlüter auch die Beschlussfähigkeit dieser Mitgliederversammlung fest.

Der Vorsitzende des Landestrachten- und Volkstanzverbandes im SHHB, Thorsten Johannsen, überbringt die Grüße seines Verbandes und betont die freundschaftliche Verbindung zur LAG Tanz. Er wirbt für das Ehrenamt, ohne das viele Aktivitäten - auch beim Tanz - nicht möglich wären.

TOP 2 Antrag auf Satzungsänderung

Dieser Punkt entfällt, es gibt keinen Antrag auf Satzungsänderung.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015

Es gibt keine Einwände. Das Protokoll der MV 2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Jahresbericht 2015/2016

Der allen Mitgliedern zugegangene Jahresbericht wurde von Dr. Schlüter erläutert:

Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederbestand ist leicht gesunken. Ende 2014 waren es 96 Gruppen- und 209 Einzelmitgliedschaften, 2016 sind es 83 Gruppen- und 180 Einzelmitgliedschaften.

Förderung durch das Ministerium

Die Förderung ist im Berichtszeitraum konstant geblieben. Im Archiv fand Dr. Schlüter ein Schreiben von Helle Horst aus dem Jahr 1993, aus dem hervorging, dass die LAG schon damals in gleicher Höhe gefördert wurde.

Aktivitäten

Das Angebot der LAG konnte auf hohem Niveau gehalten werden:

2015 fanden 12 Lehrgänge, das schwedische Tanzfest, ein Landestanztreffen, die Mitgliederversammlung, die Tanz-Gala und die Jugendveranstaltung „Enter the Stage“ auf dem Koppelsberg statt.

2016 fanden 9 Lehrgänge, das französische Tanzfest, der Jugendkulturtag auf der Landesgartenschau, ein Volkstanzfest in Waldenau-Datum, das Jugendtanz-Wochenende „Enter the Stage“, ein englisches Tanzfest und der Wettbewerb „Jugend tanzt“ statt.

In beiden Jahren war die LAG an weiteren Veranstaltungen beteiligt, z.B. über das Jugend-Tanz-Förderprogramm „JuTaF“ und über Kooperationen, wie z.B. den Folktreff auf dem Scheersberg.

Auch die Tanzpädagogikausbildung wurde kontinuierlich durchgeführt. Im Mittel fand alle zwei Jahre ein neuer Ausbildungsgang statt.

Zusammen waren das wieder über 20 Veranstaltungen pro Jahr, d.h., im Durchschnitt gab es damit fast jedes zweite Wochenende eine Veranstaltung der LAG.

Für den Arbeitsausschuss kommen noch die Sitzungen und Besuche bei Tagungen der Dachverbände hinzu, somit ist der Arbeitsausschuss an die 30 Wochenenden für die LAG aktiv. Die LAG kann auf diese ehrenamtliche Arbeit stolz sein.

Fortbildungslehrgänge

Es war auffällig, dass im Berichtszeitraum etliche Wochenendlehrgänge wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden mussten. Wir vermuten, dass der Grund in der Übernachtung in der Jugendherberge zu suchen ist. Als Konsequenz haben wir die Zahl der Wochenendlehrgänge reduziert, was zwangsläufig auch eine Einschränkung des Lehrgangsangebotes bedeutet, denn wir können keine Referenten aus dem Ausland für einen Tageslehrgang kommen lassen.

Tanztreffen und Tanzfeste

Die LAG bedankt sich bei den Gruppen, die 2015 und 2016 zu sich eingeladen haben, um landesweite Tanzfeste zu feiern. Das waren

- 2015: der Jugendtanzkreis im TSV Kroog,
- 2016: Die Dorfgemeinschaft Waldenau-Datum, die wieder zu einem Volkstanzfest im Zelt eingeladen hatte.

Die beiden Veranstaltungen wurden von jeweils rund 100 Teilnehmern besucht.

2016 feierte die LKJ ihr 35-jähriges Bestehen mit einem Jugend-Kulturtag auf der Landesgartenschau in Eutin. Die LAG Tanz hatte im Eingangsbereich den ganzen Tag über eine große Bühne zur Verfügung und diese auch kontinuierlich betanzt. Das Interesse an dieser Veranstaltung war so groß, dass wir sogar 2 Bühnen parallel hätten bestücken können.

Großen Anklang fand die Tanz-Gala, die 2015 mit 600 Teilnehmern stattgefunden hat.

2016 hat die LAG wieder eine Länderqualifikation zu „Jugend tanzt“ durchgeführt. Angetreten sind 420 Teilnehmer, 10 Gruppen haben sich für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Dr. Schlüter dankt Sinja Kohl für die Koordination dieser Veranstaltung.

Tanzpädagogikausbildung

2015 wurde der 23. Ausbildungsgang mit 4 Veranstaltungen und der Prüfung beendet.

2016 wurde eine Infoveranstaltung für den 24. Ausbildungsgang durchgeführt, der dann 2017 gestartet ist.

Dr. Schlüter dankt Julia Thurm und Sinja Kohl für ihren zeitaufwändigen und engagierten Einsatz.

Jugendarbeit

Seit 2010 ist „Enter the Stage“ fester Bestandteil in unserem Jugendangebot. 70-90 Jugendliche kommen für 3 Tage zusammen, um bei verschiedenen Lehrern intensiven Tanzunterricht zu genießen und eine gemeinsame Choreografie zu erarbeiten. Julia Thurm hat diese Veranstaltung ins Leben gerufen und auch 2015 und 2016 organisiert und durchgeführt.

Sünnros – die neue Sträkelstrakel-CD

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens 2014 hat die Gruppe Sträkelstrakel, von Anfang an eng mit der LAG Tanz verbunden, eine CD eingespielt. Es wurden überwiegend Tänze ausgewählt, für die es keine Tonträger mehr im Handel gibt und die aus dem Repertoire der Gruppen zu fallen drohen.

Weitere Aktivitäten des Arbeitsausschusses

Der Arbeitsausschuss hat neben der hier geschilderten - sichtbaren - Arbeit, noch viel unsichtbare Arbeit geleistet. Es wurden die Mitgliederversammlungen und Fachveranstaltungen unserer Dachverbände besucht, Anträge und Nachweise geschrieben, Ehrengäste eingeladen, Pressemitteilungen usw. geschrieben.

Diese viele Arbeit kann nur dadurch bewältigt werden, dass die Arbeit auf viele Schultern verteilt wird. Jedes Mitglied des Arbeitsausschusses hat seinen Teil zu dem beigetragen, was die LAG Tanz im Berichtszeitraum geleistet hat und für dieses Engagement dankt Dr. Schlüter den Arbeitsausschussmitgliedern ganz herzlich.

Aussprache über den Jahresbericht

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5 Kassenbericht

Dr. Schlüter erläutert den Kassenbericht. Die Kasse wurde 2015 und 2016 von den Kassenprüfern geprüft, und die Abrechnungen wurden beide Jahre ohne Beanstandungen vom Ministerium anerkannt. Seit 2015 führt Jörg Walter die Kasse, und Olivia Linde ist für die Buchführung verantwortlich. Dr. Schlüter dankt beiden für ihren Einsatz.

TOP 5.1. Bericht der Kassenprüfer

Claudia Walter und Jürgen Falk haben 2015 und 2016 die Kasse geprüft. Jürgen Falk trägt den Prüfbericht vor. Er bescheinigt der LAG eine ordnungsgemäße und übersichtliche Buchführung.

TOP 5.2. Aussprache über den Kassenbericht

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5.3. Entlastung der Kassenführung

Jürgen Falk beantragt die Entlastung von Kassenführung und des Arbeitsausschusses. Die Kassenführung wird einstimmig entlastet. Dr. Schlüter bedankt sich bei den Kassenprüfern.

TOP 6 Entlastung des Arbeitsausschusses

Der Arbeitsausschuss wird bei Enthaltungen der Mitglieder des Arbeitsausschusses entlastet.

Dr. Schlüter bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei allen Mitgliedern des Arbeitsausschusses, sowohl für die im Berichtszeitraum geleistete Arbeit, als auch für die freundschaftliche Atmosphäre im Arbeitsausschuss.

Helge Bösenberg stellt sich nicht wieder zur Wahl. Dr. Schlüter dankt ihm für die geleistete Arbeit und schließt Wiebke Schleitzer in diesen Dank mit ein. Beide sind bereit, auch künftig bei Großveranstaltungen zu helfen.

TOP 7 Wahlen

TOP 7.1 Wahl eines Wahlleiters

Zum Wahlleiter wird Thorsten Johannsen gewählt. Es wird geheime Wahl beantragt.

TOP 7.2 Wahl des/der Vorsitzenden der LAG Tanz e.V.

Einziger Vorschlag ist Wiederwahl.

Dr. Wolfgang Schlüter wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7.3 Wahl des/der 2. Vorsitzenden der LAG Tanz e.V.

Einziger Vorschlag ist Wiederwahl.

Olivia Linde wird mit einer Enthaltung wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7.4 Wahl des/der Schatzmeister(s)in

Einziger Vorschlag ist Wiederwahl

Jörg Walter wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7.5 Wahl der Beiräte

Als neues Mitglied für den Arbeitsausschuss wird Jörg Haack vorgeschlagen. Er stellt sich kurz vor. Als Beiräte werden gewählt:

- o Jörg Haack ohne Gegenstimme
- o Rainer Horst ohne Gegenstimme
- o Sinja Kohl mit 1 Enthaltung
- o Hanna Mareike Küssner ohne Gegenstimme
- o Julia Thurm mit 1 Enthaltung

Alle nehmen die Wahl an.

TOP 7.6. Wahl von 2 Kassenprüfern

Zu Kassenprüfern werden Wiebke Schleitzer und Jürgen Falk einstimmig gewählt.

Dr. Schlüter dankt Thorsten Johannsen für die zügige Durchführung der Wahlen.

Olivia Linde bedankt sich im Namen des Arbeitsausschusses noch einmal bei Dr. Wolfgang Schlüter für seinen unermüdlichen Einsatz für die LAG. Langanhaltender Beifall der Versammlung bestätigt diesen Dank.

TOP 8 Mitgliedsbeiträge

Einstimmig wird beschlossen, den Mitgliedsbeitrag nicht zu verändern.

TOP 10 Verschiedenes

Es wird angeregt, Lehrgänge auch an anderen Orten durchzuführen. Dieses wird im AA weiter beraten.

Mit einem Dank an alle Beteiligten schließt Dr. Schlüter die Mitgliederversammlung um 12.25 Uhr.

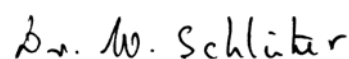
Hattstedt, den 31.10.2017



(Rainer Horst)

- Protokollführer -

Schacht-Audorf, den 31.10.2017



(Dr. Wolfgang Schlüter)

- Sitzungsleiter -